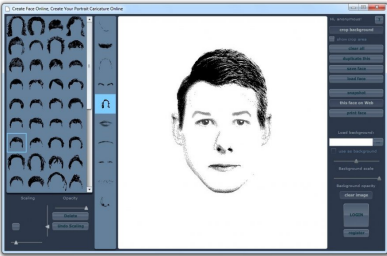


## Eine Figur zum Leben erwecken

### Steckbrief

	<p><b>Kurzbeschreibung:</b> Die Schülerinnen und Schüler werden sich im Englischunterricht mit Geschichten und Personenbeschreibungen auseinandersetzen. Zur Visualisierung der Personen, werden sie lernen, das Tool Pimptheface.com gekonnt einzusetzen.</p>		
<p><b>Zyklus:</b> <input type="checkbox"/> 1   <input type="checkbox"/> 2   <input checked="" type="checkbox"/> 3</p>	<p><b>Sozialformen:</b> <input type="checkbox"/> EA   <input type="checkbox"/> PA   <input type="checkbox"/> GA   <input checked="" type="checkbox"/> alle</p>		<p><b>Dauer:</b> 5 Lektionen</p>
<p><b>Kompetenzbereich</b> <b>Medien und Informatik</b></p>	<p><input type="checkbox"/> Medien   <input type="checkbox"/> Informatik   <input checked="" type="checkbox"/> Anwendungskompetenzen</p>		
<p><b>Kompetenz</b> <b>Medien und Informatik</b></p>	<p>können mit Hilfe einer Anleitung ein unbekanntes Tool kennenlernen und korrekt anwenden. können erstellte Dateien vorschriftsgemäss abspeichern und im entsprechenden Ordner ablegen.</p>		
<p><b>Fachbereich</b></p>	<p>Englisch</p>		
<p><b>Kompetenz</b> <b>Fachbereich</b></p>	<p>Die Schüler und Schülerinnen setzen sich intensiv mit dem Beschreiben von Gesichtern auseinander. Dabei unterscheiden sie zwischen Aussehen und Gefühlslage. Sie lernen vorgegebene Merkmale zu visualisieren und einen Text mit passenden Adjektiven zu den Charakteren kreativ zu bereichern. So erhalten sie die Möglichkeit Adjektive sowohl visuell als auch auditiv und kommunikativ zu erschliessen.</p>		
<p><b>Tool</b></p>	<p>Pimp the face</p>		
<p><b>Link zum Tool</b></p>	<p><a href="http://www.pimptheface.com">www.pimptheface.com</a></p>		
<p><b>Internet</b></p>	<p><input checked="" type="checkbox"/> Webbasiert (läuft auf allen Plattformen)</p>		
<p><b>App</b></p>	<p><input type="checkbox"/> iOS</p>	<p><input type="checkbox"/> Android</p>	<p><input type="checkbox"/> Windows Mobile</p>
<p><b>Zugang</b></p>	<p><input checked="" type="checkbox"/> Internet</p>	<p><input checked="" type="checkbox"/> Kostenlos</p>	<p><input type="checkbox"/> Registrierung</p>
<p><b>Link Videotutorial</b></p>	<p><a href="https://www.youtube.com/watch?v=rttT-HB0TJ0">https://www.youtube.com/watch?v=rttT-HB0TJ0</a></p>		
<p><b>Hinweise</b></p>			
<p><b>Erstellt/Aktualisiert</b></p>	<p>2016</p>		
<p><b>Autoren</b></p>	<p>J. Gnepf und D. Castelberg</p>		

## Eine Figur zum Leben erwecken

### Beschreibung der Lektionsreihe

Lektion	Sozialform Arbeitsform	Durchführung, Ablauf der Lektionen	Medien Material
1	EA	Einführung in das Thema: Je zwei SuS erhalten ein gleiches Portrait (grosse Varietät) und sollen in EA zuerst die einzelnen Gesichtsteile beschriften. Danach beschreiben sie diese mit passenden Adjektiven. Zusätzlich wird auch versucht, der Gesichtsausdruck im Bezug auf die Gefühlslage zu beschreiben. Als Hilfe dürfen sie das Wörterbuch benutzen.	Portrait Wörterbuch AH
	PA	Anschliessend tauschen sie sich aus und ergänzen ihre Adjektivlisten. Diese stellen sie schlussendlich als Mindmap dar (LP gibt eine entsprechende Vorlage ab). Unbekannte Wörter werden noch übersetzt.	AH AB Mindmap
	K EA	Danach werden im Online Tool Padlet (den SuS bereits bekannt) unter dem Link <a href="http://padlet.com/wall/n3qefcqymab">http://padlet.com/wall/n3qefcqymab</a> alle Beschreibungen gesammelt wobei zwischen „appearance“ und „mental state“ unterschieden wird. Die SuS ergänzen ihr Mindmap und beheben allfällige Fehler.	AB Mindmap PC
2	PA EA PA	Einführung in das Tool <a href="http://www.pimptheface.com/create/">http://www.pimptheface.com/create/</a> Die Klasse erhält fünf Minuten Zeit um das Tool auf eigene Faust kennenzulernen. Auftrag in EA: Sie sollen ihr Portrait von der letzten Lektion mit Hilfe der Adjektivliste erstellen (Portrait darf nicht als Hilfe hervorgehoben werden). Erst am Schluss darf es mit dem Original verglichen werden. Die SuS bilden Paare wobei beide mit einem anderen Portrait gearbeitet haben. Sie beschreiben sich gegenseitig ihr Bild mit Hilfe ihres Mindmaps. Gleichzeitig versuchen sie das Gesicht mit Hilfe des Tools nachzubilden. Für die Beschreibung darf dieses Mal nur das Portrait verwendet werden, die Adjektivliste sollte so wenig wie möglich zum Einsatz kommen. Am Schluss kann es mit dem Original verglichen werden.	PC AH Portrait Portrait
3/4	EA GA	Je drei SuS erhalten die gleiche Crime Shortstory (→ die LP sucht vom Wortschatz und von der Länge her geeignete Geschichten aus. Teilweise werden Personenbeschreibungen werden herausgelöscht) und lesen sie in EA durch. Dabei werden unklare Textstellen/Wörter markiert. Anschliessend setzen sie sich in ihren Gruppen zusammen, klären Unklarheiten und besprechen die von der LP jeweils zugeteilten Fragen. Ausserdem erstellen sie zu jeder Person einen Steckbrief (Vorlage vorgegeben) mit den Angaben aus dem Text.	Crime Shortstory Marker AB Fragen
5	EA	Nun werden die leergebliebenen Stellen in den Steckbriefen, welche nicht anhand des Textes beantwortet werden konnten, phantasievoll ergänzt. → Schwerpunkt Beschreibung des Aussehens Dann sucht sich jeder und jeder Schülerin geeignete Textstellen um ihre erfunden Angaben darin einzubetten. (Einschübe mit Nummern versehen und entsprechend im Text markieren) Die Texte werden als Abschluss der LP abgegeben.	AB Steckbrief Crime Shortstory

K = Arbeit mit der ganzen Klasse, GA = Gruppenarbeit mit Anzahl Personen, PA = Partnerarbeit, EA = Einzelarbeit

## Eine Figur zum Leben erwecken

### Auftrag

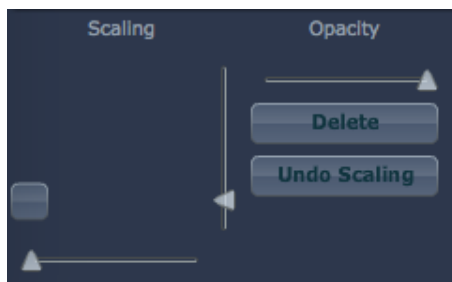
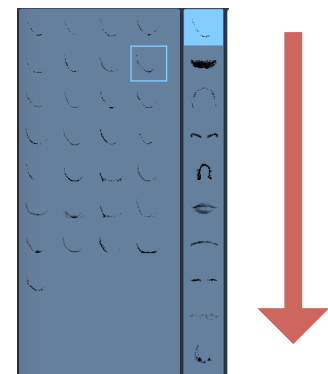
Erstelle mit Hilfe von Pimp the face und deiner Adjektivliste ein Phantombild. Das Portrait der letzten Stunde darf dabei nicht zu Hilfe gezogen werden.

### Anleitung

1. Starte den Internet-Browser und gib die folgende Adresse ein: [www.pimptheface.com](http://www.pimptheface.com)
2. Folgende Seite erscheint. Klicke auf Click.



3. Wähle nun die passenden Attribute mit Hilfe deiner Adjektivliste aus. Arbeite dich dabei von oben (Jaw=Kiefer) nach unten (Nose=Nase) durch. Erstelle so ein Phantombild deines Portraits.



Mit Hilfe der Taste „Scaling“ kann die Breite und Höhe der Attribute angepasst werden. Mit „Opacity“ kann die Transparenz bestimmt werden. „Undo scaling“ macht den Prozess wieder rückgängig. Um eine Eingabe zu löschen, kann das Merkmal angeklickt und anschliessend mit der „Delete“ Taste entfernt werden.



Wenn du alles bisher Erstellte wieder löschen möchtest, kannst du dies mit „clear all“ tun.

4. Speichere deine Arbeit. Drücke dazu auf „save face“ und gib ihm den Titel „Phantombild\_*deinName*“. Das Bild wird nun auf deinem Desktop gespeichert. Verschiebe es in unseren Klassenordner.